EP-W-01-104

A – Was Wohlstand schützt

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	OV Übersee
Beschlussdatum:	09.10.2023

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 103 bis 107:
Atomkraft ist keine nachhaltige Form der Energieerzeugung und sie ist nicht geeignet, die Klimakrise zu bekämpfen. Sie ist erheblich teurer als Erneuerbare, mit hohen und unkalkulierbaren Risiken verbunden und gerade in Zeiten von Hitze und Dürre unzuverlässig. Der Bau neuer ~~Kraftwerke~~Atomkraftwerke ist teuer und langwierig. Der Müll belastet noch unzählige nachfolgende Generationen ohne dass zufriedenstellende Lösungen in Sicht sind. Wir setzen in der EU nicht auf Atomkraft als taugliche Form der Energiegewinnung.

Kommerzielle Aktivitäten wie der Bau von Atomkraftwerken oder die Produktion von Brennstäben wollen wir in zukunftsfähige nicht radioaktive Geschäftsmodelle transformieren.

Begründung

Ergänzung "unkalkulierbar": Kernernergie ist nicht durch den Menschen vollständig kontrollierbar. Daher ist es wichtig aufzuzeigen, dass die Risiken nicht nur extrem hoch sind sondern dass sie auch keiner steuern oder wirklich beeinflussen kann.

Ergänzung "Atom-": Dies ist genauer. Es gibt ja auch nachhaltige Kraftwerke wie Gezeitenkraftwerke der hier nicht gemeint ist.

Ergänzung "ohne dass zufriedenstellende Lösungen in Sicht sind": Es liegen ja keine akzeptablen und ausreichenden technischen Lösungen und auch keine Standorte für Endlager vor.

"in der EU" streichen: Warum sollte hier auf die EU begrenzt werden? Das gilt ja weltweit.

Ergänzung "Kommerzielle Aktivitäten wie der Bau von Atomkraftwerken oder die Produktion von Brennstäben wollen wir in zukunftsfähige nicht radioaktive Geschäftsmodelle transformieren: Wenn wir Atomkraft bei uns nicht wollen sollten wir diese aufgrund ökonomischer Interessen auch nicht in andere Länder exportieren. In Bezug auf die Risiken der Atomkraft ist die Welt kleiner als man denkt. Dies hat man gerade vor kurzem in Japan gesehen. Und daher macht es Sinn, Unternehmern durch gezielte Maßnahmen wie Förderungen und sonstige Anreize zu einer Umstrukurierung Ihrer Geschäftsfelder in nachhaltige und klimafreundliche Aktivitäten zu animieren.